

Favoriten vorne



Nach dem ersten Tag und der ersten Sonderprüfung des Rallye Sprint in Bruck an der Leitha führt der Ungar Rongits vor Sonnleitner und Kovar.

Bei hochsommerlichen Temperaturen startete der Rallye Sprint 2011 am legendären Käshof. Mit dabei 50 Fahrer aus fünf Nationen, die sich spätestens nach der Besichtigung auf ein staubiges Event eingestellt haben.

Action pur boten bereits die Vorausautos, allen voran Beppo Harrach und Andreas Aigner. Besonders eilig hatte es auf der ersten SP auch Hausherr Ernst Harrach, der seinen bekannt robusten Lancia Delta Integrale schon nach wenigen Fahrminuten seitlich ablegte. Mit der vereinten Hilfe einiger Zuschauer, gelang es jedoch das Auto binnen weniger Minuten wieder flott zu machen. Auch Michael Böhm im Fiat Stilo Vorauswagen ist von den Prüfungen begeistert und sorgt für spektakuläre Drifts. Am morgigen Samstag sollte demnach alles nach Plan ablaufen können.

Einmal mehr der schnellste Mann des Rallye Sprint war am ersten Tag der ungarische Mitsubishi EVO IX Pilot Attila Rongits der gut vier Sekunden vor Franz Sonnleitner und knapp mehr als 5 Sekunden vor Walter Kovar im Ziel von SP1 eintraf. Für den morgigen Tag, der insgesamt vier lange Sonderprüfungen bereithält, darf auf ein spannendes Rennen gehofft werden.

Mehr Informationen unter www.rallyesprint.info